



San Marino – Misano. Vorschau.

10. – 12. Juni 2011
06. von 13 WM-Rennwochenenden

München/Stephanskirchen, 06. Juni 2011. Nach dem Gastspiel in den USA kehrt die FIM Superbike-Weltmeisterschaft zurück nach Europa. In Misano Adriatico (ITA) in der Nähe der Republik San Marino findet am kommenden Pfingstwochenende (10. bis 12. Juni) die sechste Runde der Saison 2011 statt. Das Team BMW Motorrad Motorsport reist mit guten Erinnerungen an die Adria: Im vergangenen Jahr konnte die Mannschaft auf dem „Misano World Circuit“ mit Werksfahrer Troy Corser (AUS) die erste Poleposition in der FIM Superbike-Weltmeisterschaft feiern, zudem holte Troy dort den zweiten Podiumsplatz für das Team.

Vor vier Wochen hat das Team BMW Motorrad Motorsport in Misano einen erfolgreichen Zwei-Tages-Test absolviert. Dabei konnte die Mannschaft die BMW S 1000 RR von Troy und seinem Teamkollegen Leon Haslam (GBR) bereits gut auf das anstehende Rennwochenende vorbereiten.

Nach fünf von 13 Rennwochenenden belegt Leon in der Fahrerwertung mit 95 Punkten den fünften Rang, Troy ist 14. mit 49 Punkten. In der Konstrukteurswertung, für die nur das jeweils beste Rennergebnis zählt, liegt BMW mit 117 Punkten auf dem vierten Platz. Insgesamt haben Leon und Troy in dieser Saison bereits 144 Zähler für das Team BMW Motorrad Motorsport gesammelt.

Die Mannschaft bekommt in Misano prominenten Besuch: Bob-Weltmeister und Weltcupsieger Manuel Machata wird an der Adria beim Team BMW Motorrad Motorsport zu Gast sein. BMW ist Technologiepartner des Bob- und Schlittenverbandes für Deutschland (BSD).

Leon Haslam:

„Ich freue mich schon auf Misano. Wir hatten dort vor ein paar Wochen einen sehr guten Test. Dabei haben wir eine gute Abstimmung für das anstehende Wochenende gefunden und konnten sehr konkurrenzfähige Rundenzeiten fahren. Ich denke, dass wir gut für Misano gerüstet sind. Es kann nur besser laufen als am vergangenen Rennwochenende in den USA. Wir müssen definitiv weitere Fortschritte machen. Drücken wir die Daumen, dass uns dies in Misano gelingt. Aber nach dem Test bin ich zuversichtlich.“

Misano ist eine recht schnelle und flüssige Strecke. Troy hatte dort im vergangenen Jahr ein erfolgreiches Wochenende, also bin ich sicher, dass wir wieder gute Ergebnisse holen können. Ich freue mich auf diese Strecke. Dort ist es normalerweise recht warm, was

Media Contact

BMW Sports Communications
Benjamin Titz
+49 179 7438088
benjamin.titz@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

BMW MOTORRAD 3ASY RIDE





auch immer eine Rolle spielt. Wenn wir die richtige Abstimmung finden, dann bin ich recht zuversichtlich.“

Troy Corser:

„Ich mag Misano und habe dort immer gute Ergebnisse geholt. Nach dem Rennen in Monza hatten wir dort zudem einen vielversprechenden Test. Wir konnten eine gute Abstimmung finden, deshalb freue ich mich nun auf das Rennwochenende. Ich denke, dass Leon und ich dort ein erfolgreiches Rennen haben können. Es war enttäuschend, dass wir in den USA im ersten Rennen diese Schwierigkeiten mit den Reifen bekamen, nachdem wir so stark begonnen hatten. Im zweiten Lauf habe ich einen Fehler gemacht und bin gestürzt. Das war schade, denn wir hätten ein gutes Rennen gehabt.

Die Strecke in Misano ist recht schnell, und die Gegengerade ist eine Schlüsselstelle. Der Kurs bietet eine gute Haftung, aber ich denke, dass die Temperaturen um diese Jahreszeit sehr hoch sein werden. Deshalb ist das Rennen körperlich immer sehr anstrengend. Zudem hat man kaum Gelegenheit, sich zu erholen. Nur auf der Gegengerade hat man dazu etwa vier Sekunden Zeit, bevor man wieder einlenkt. Der restliche Kurs besteht nur aus Kurvenkombinationen. Von daher sollte man ausreichend Fitness mitbringen. Aber ich bin fit genug, und unser Bike funktioniert dort gut. Also denke ich, dass wir dort erfolgreich sein können.“

Bernhard Gobmeier, BMW Motorrad Motorsport Direktor:

„Nach dem enttäuschenden Rennwochenende in Salt Lake City geht es für uns in Misano darum, verlorenen Boden wieder gutzumachen. Wir fahren zuversichtlich an die Adriaküste, schließlich konnte Troy dort im vergangenen Jahr die erste Superpole und eine Podestplatzierung für unser Team einfahren. Darauf wollen wir aufbauen.“

BMW MOTORRAD 3ASY RIDE





Hintergrund:

Misano Adriatico liegt in der Emilia-Romagna an der italienischen Adria-Küste und ist nur wenige Kilometer von Rimini entfernt. Der Badeort hat rund 12.000 Einwohner. 1972 wurde dort das „Autodromo di Santamonica“ eröffnet, eine 3,488 Kilometer lange Rennstrecke. In der Zwischenzeit wurde der Kurs in „Misano World Circuit“ umbenannt, mehrfach umgebaut und ist nun insgesamt 4,226 Kilometer lang.

1993 wurde die Strecke erstmals verlängert, auf 4,060 Kilometer. Zudem entstand ein neues Boxengebäude, das in den Jahren 1996/97 noch einmal erweitert wurde. Im Winter 2006/2007 folgte der nächste größere Umbau, bei dem die Strecke komplett überarbeitet wurde. Dabei wurde auch die Fahrtrichtung geändert, seitdem wird im Uhrzeigersinn gefahren. Das ermöglicht breitere Auslaufzonen.

Im Kalender der FIM Superbike-Weltmeisterschaft ist Misano ein Klassiker, die Serie gastiert dort seit 1991. Auch die MotoGP-Weltmeisterschaft fährt regelmäßig auf der Rennstrecke an der Adria. Obwohl Misano zu Italien gehört, werden die Veranstaltungen dieser beiden Weltmeisterschaften unter der Flagge des nahegelegenen Stadtstaats San Marino ausgetragen.

Eine Herausforderung auf dem „Misano World Circuit“ sind die Schikanen, in denen ein gutes Einlenkverhalten des Bikes nötig ist. Es gibt einige interessante Bremspunkte, die zum Teil tief in die Kurve hineinreichen. Auf der langen Gerade nach „Tramonto“ sind hohe Geschwindigkeiten möglich, so dass der Fahrer Mut für die „Curvone“ aufbringen und die Kurve perfekt erwischen muss. Insgesamt ist es ein recht flüssiger Kurs, auf dem es auf eine gute Beschleunigung ankommt.

Dem Team BMW Motorrad Motorsport gelang 2010 in Misano ein weiterer wichtiger Meilenstein: Mit Werksfahrer Troy Corser (AUS) konnten die erste Poleposition und der zweite Podestplatz in der FIM Superbike-Weltmeisterschaft errungen werden. Troys Rundenzeit von 1:35,001 Minuten aus der Superpole-Qualifikation ist die bisher schnellste Zeit, die mit einem Superbike auf dem aktuellen Streckenlayout in Misano gefahren wurde.

BMW MOTORRAD 3ASY RIDE





Zahlen und Fakten:

Strecke/Datum	Misano World Circuit / 12. Juni 2011
Startzeit Lauf 1 (lokal/MESZ)	12:00 Uhr / 12:00 Uhr
Startzeit Lauf 2 (lokal/MESZ)	15:30 Uhr / 15:30 Uhr
Runde/Rennndistanz	4,226 km / 101,242 km (24 Runden)
Kurven	6 Linkskurven, 10 Rechtskurven
Sieger 2010	Lauf 1: Max Biaggi, Aprilia Alitalia Racing, 38.59,319 Min. Lauf 2: Max Biaggi, Aprilia Alitalia Racing, 38.58,149 Min.
Schnellste Rennrunde 2010	Cal Crutchlow, Yamaha Sterilgarda Team, 1.36,546 Min.
Daten 2010	Topspeed: 251,9 km/h (Max Neukirchner, Lauf 2) Längste Volllastpassage: 6,6 sec / 381 m Schnellste Kurve: Curvone, 5. Gang, 223 km/h Maximale Verzögerung: 272 km/h - 73 km/h

Fahrer	Troy Corser	Leon Haslam
Geburtstag	27.11.1971	31.05.1983
Geburtsort	Wollongong/Australien	London/Großbritannien
Nationalität	Australier	Brite
Wohnort	Monaco	Smalley/Großbritannien
Familienstand	Verheiratet	Verheiratet
Größe	1,75 m	1,73 m
Gewicht	68 kg	67 kg
WSBK-Debüt	1992, Phillip Island	2003, Brands Hatch
Rennen gestartet	365	96
Polepositions	43	1
Siege	33	3
Podiumsplätze	130	22
Schnellste Rennrunden	45	3
Bester WM-Platz	1. (1996 und 2005)	2. (2010)
WM-Punkte 2011	49	95

Team BMW Motorrad Motorsport	
Gründung	01.01.2009
Standorte	München und Stephanskirchen (DEU)
WSBK-Debüt	2009, Phillip Island (AUS)
Rennen gestartet	64
Polepositions	1
Siege	0
Podiumsplätze	4
Schnellste Runden	1
WM-Punkte 2011	117 (Hersteller) / 144 (Team)
WM-Platzierungen	6. (2010), 201 Punkte 6. (2009), 141 Punkte

Hinweis für Redakteure: Aktuelle Pressemeldungen, Pressemappen und für redaktionelle Zwecke
rechtfreies Bildmaterial finden Sie unter: www.press.bmwgroup-sport.com

Pressekontakt: Benjamin Titz, BMW Sportkommunikation, E-Mail: benjamin.titz@bmw.de,
Telefon: +49 89 382 22998, Mobil: +49 179 7438088

BMW MOTORRAD 3ASY RIDE

